

Du bist gleich einem Morgenstern auf Erden aufgegangen

T.: aus "Allgemeines und vollständiges Catholisches Gesangbuch", Breslau 1778
M.: aus "Choralbuch zum allgemeinen und vollständigen Catholischen Gsb." 1778



Du bist gleich ei - nem Mor - gen - stern auf Er - den auf - ge -
o Jung - frau, Mut - ter un - ser's Herrn, dir sa - hen mit Ver -
gan - gen,
lan - gen die Vä - ter in der dun - keln Nacht seit A - dams Fall ent -
ge - gen. Nun fing die Hoff - nung an mit Macht, bei ih - nen sich zu re - gen.

2. Sie machten fröhlich diesen Schluß: bald wird die Sonne scheinen;
bald wird sie lindern den Verdruß, bald stillen unser Weinen.
Du hast, o Jungfrau, alle Welt durch die Geburt erfreuet,
die jetzt, durch Jesum hergestellt, dir Lobgesänge weihet.
3. Viel Glanz und Ehre gab dir zwar das fürstliche Geblüte;
doch unvergleichlich edler war dein heiliges Gemüte.
Du warst an Gottes Gnade reich schon in der zarten Jugend.
Dir kam sogar kein Engel gleich in deiner Heldentugend.
4. Dich wird die frohe Christenheit in Ewigkeit verehren,
o Mutter der Barmherzigkeit, ach, neige dich, zu hören,
und laß dir wohlgefällig sein die Lieder, die wir singen.
Laß uns're Seufzer, unser Schrei'n dir tief zu Herzen dringen.
5. Sei uns ein heller Abendstern in Sturm und Ungewittern;
wenn wir noch von dem Hafen fern in wilden Wellen zittern.
Ach hilf, daß wir Gefahr und Not durch Jesum überwinden,
bis wir durch einen guten Tod den Port des Himmels finden.